

Wie weiter? Arbeiten?

BAUKULTUR_IM_DIALOG

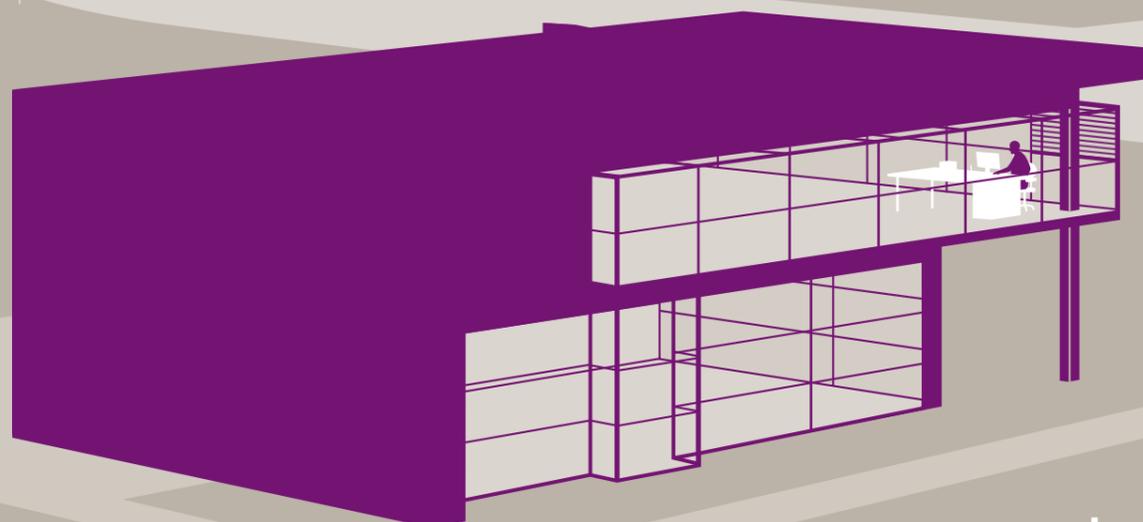
ist die Auftaktveranstaltung der bundesweiten Netzwerkreihe „**wieweiterarbeiten** – Arbeitsorte der Zukunft“, welche die Bundesstiftung Baukultur in Kooperation mit ausgewählten Industrie- und Handelskammern und mit Unterstützung des Deutschen Industrie- und Handelskammertag DIHK im Jahr 2010 und 2011 bundesweit organisiert und durchführt.

BAUKULTUR_IM_DIALOG in Stuttgart

wieweiterarbeiten –
Arbeitsorte der Zukunft

Einladung

Donnerstag, 26. November 2009,
16 Uhr, IHK Region Stuttgart,
Jägerstraße 30, 70174 Stuttgart
Ein Gespräch zwischen Unternehmern,
Planenden, Politikern und
der interessierten Öffentlichkeit



» wie weiter arbeiten?

BAUKULTUR_IM_DIALOG in Stuttgart wieweiterarbeiten – Arbeitsorte der Zukunft

Baukulturelle Ansprüche an Gewerbebauten stehen nicht nur in wirtschaftlich turbulenten Zeiten nicht an vorderster Stelle der Agenda. Sollten Sie aber.

Der Arbeitsplatz als gebauter Raum wird auch in Zukunft der Ort sein, an dem die meisten Menschen den Großteil ihres Lebens verbringen. Immer mehr Unternehmerinnen und Unternehmer erkennen die Bedeutung guter Architektur, nicht nur zur Imagesteigerung des Unternehmens sondern auch zur Verbesserung der Arbeitsumwelt. Die Bundesstiftung Baukultur nimmt dies zum Anlass, in Kooperation mit der IHK Region Stuttgart mit Unternehmern und Planenden über die Gestaltung von Arbeitsorten mit Zukunft zu reden.

Die Schnittstellen zwischen Baukultur und Gewerbebau sollen dabei anhand folgender Fragen erörtert werden:

- › Wie lassen sich etwaige Widersprüche zwischen planerischen und wirtschaftlichen Kriterien bei der Entwicklung von Standorten in Einklang bringen?
- › Welche Bedeutung hat die architektonische Qualität von Gewerbebauten für die Kultur eines Unternehmens?
- › Wie müssen Räume gestaltet sein, um Arbeitsabläufe angemessen zu organisieren, die Produktivität zu optimieren und dabei ein hochwertiges Umfeld zu schaffen?
- › Wie kann der Dialog zwischen den Akteuren im Rahmen der Erstellung von Gewerbebauten gestärkt werden, damit Baukultur entsteht?

BAUKULTUR IM DIALOG in Stuttgart ist die Auftaktveranstaltung der bundesweiten Netzwerkreihe „wieweiterarbeiten – Arbeitsorte der Zukunft“, welche die Bundesstiftung Baukultur in Kooperation mit ausgewählten Industrie- und Handelskammern und mit Unterstützung des Deutschen Industrie- und Handelskammertag DIHK im Jahr 2010 und 2011 bundesweit durchführt.

Weitere Informationen unter:
www.bundesstiftung-baukultur.de

In Kooperation mit der



Wüstenrot Haus- und Städtebau GmbH
71630 Ludwigsburg



BAUKULTOUR: ARBEITSORTE DER ZUKUNFT

Donnerstag, 26. November, 12.00 – 15.30 Uhr
Start 12.00 Uhr: Ludwigsburg – Abfahrt am Bahnhof
Ende 15.30 Uhr: IHK Region Stuttgart
Besichtigung von verschiedenen Projekten in Ludwigsburg organisiert von der Wüstenrot Haus- und Städtebau GmbH als Mitglied des Fördervereins Bundesstiftung Baukultur. e.V.

Anmeldung erforderlich per beigefügter Faxantwort oder unter: mail@foerderverein-baukultur.de

PODIUMSGESPRÄCH

Donnerstag, 26. November, 16.00 – 20.00 Uhr,
IHK Region Stuttgart

GRUSSWORT

Andreas Richter | Hauptgeschäftsführer IHK Region Stuttgart

VORSTELLUNG DER NETZWERKREIHE

Michael Braum | Vorstandsvorsitzender Bundesstiftung Baukultur

KURZVORTRÄGE – ARBEITSORTE DER ZUKUNFT

- › **aus Sicht des Unternehmers**
Klaus Ensinger | ENSINGER, Nufringen
- › **aus Sicht des Architekten (I)**
Till Schneider | Schneider+Schumacher, Frankfurt/Main
- › **aus Sicht des Regionalplaners**
Thomas Kiwitt | Verband Region Stuttgart
- › **aus Sicht des Architekten (II)**
Peter L. Wilson | Bolles+Wilson, Münster
- › **aus Sicht des Innovationsforschers**
Stefan Rief | Competence Center Workspace Innovation

IM GESPRÄCH

Klaus Ensinger | Geschäftsführer ENSINGER, Nufringen
Inge Horn | Erste Bürgermeisterin der Stadt Leonberg
Andreas Richter | Hauptgeschäftsführer IHK Region Stuttgart
Stefan Rief | Leiter Competence Center Workspace Innovation
Peter L. Wilson | Architekt Bolles+Wilson, Münster

MODERATION

Michael Braum | Vorstandsvorsitzender Bundesstiftung Baukultur

